

## DAS UNSICHTBARE SCHLACHTFELD VIREN IM VORMARSCH

WO DIE DRACHENSCHLANGE WOHT  
UND VIELES MEHR

## EDITORIAL

Herzlich willkommen liebe MYSTIKUM-Leser!

Von der Welt der kleinsten Gefahren bis zu Besuchern aus der Weite des Alls: In der Juni-Ausgabe wartet sowohl der Mikro- als auch der Makrokosmos auf euch!

### VIREN IM VORMARSCH

*Viktor Farkas* geht der Frage nach, warum seit Jahren die Öffentlichkeit mit Pandemiewarnungen in Angst und Schrecken versetzt wird. Mit den Gefahren der Maul- und Klauenseuche, SARS, Vogel- und Schweinegrippe, werden uns Horrorszenarien aller Art popagiert und wir alle werden zur Kasse gebeten.

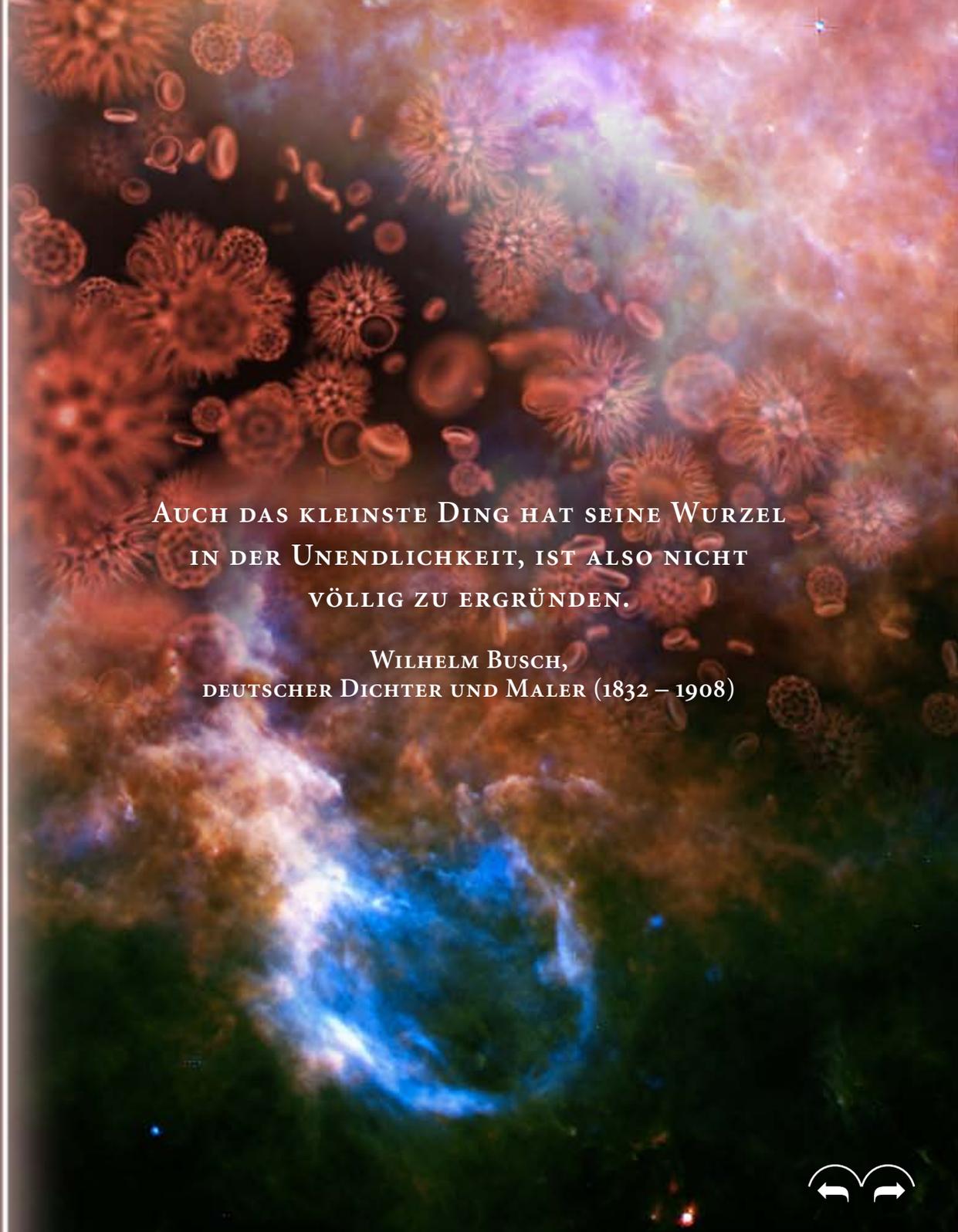
Es findet allerdings auf dem Gebiet der Bakterien und Viren eine bedrohliche Entwicklung statt, die in der Tat eine Tödliche für den arroganten Homo sapiens sapiens darstellen dürfte...

### WO DIE DRACHENSCHLANGE WOHNTE – UFOs AUS DER GRÜNEN HÖLLE

*Thomas Ritter* forscht auf den Salomonen-Inseln. Er berichtet über zahlreiche Sichtungen hell leuchtender Flugobjekte, die aus unterirdischen Systemen kommen sollen. Reptiloide außerirdische Wesen sind den Einheimischen schon länger bekannt.

In den „Mystikum-News“ berichtet Noah von Neuem wie immer über globale sowie aktuelle Themen des Außergewöhnlichen. Zusätzlich gibt es bei den News ein **GEWINNSPIEL** für Eintrittskarten zum „Dritten Kongress für Grenzwissenschaften“ in Wien.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch euer Mystikum-Team!



AUCH DAS KLEINSTE DING HAT SEINE WURZEL  
IN DER UNENDLICHKEIT, IST ALSO NICHT  
VÖLLIG ZU ERGRÜNDEN.

WILHELM BUSCH,  
DEUTSCHER DICHTER UND MALER (1832 – 1908)



# INHALTSVERZEICHNIS



AB SEITE 4

**DAS UNSICHTBARE SCHLACHTFELD**  
VON VIKTOR FARKAS



AB SEITE 23

**WO DIE DRACHENSCHLANGE WOHT**  
VON THOMAS RITTER



SEITE 2  
EDITORIAL



SEITE 19  
MYSTIKUM-NACHRICHTEN



SEITE 21  
RÜSSELMOPS-COMIC VON REINHARD HABECK



SEITE 32  
BUCH- UND FILMTIPPS



SEITE 35  
VERANSTALTUNGSKALENDER



SEITE 38  
VORSCHAU



# DAS UNSICHTBARE SCHLACHTFELD

WIR DROHEN EINEN KAMPF ZU VERLIEREN,  
DER UNS GAR NICHT BEWUSST IST.

VON VIKTOR FARKAS



## PANOPTIKUM DER SEUCHENPOPANZE

Als die Lungen-Infektionskrankheit SARS, die ein schweres akutes Atemnot-Syndrom bewirkt, 2003 Asien und Kanada traf, wurden Zehntausende unter Quarantäne gestellt. Auf dem Festland von China, in Hongkong und Singapur zernierte [Anm. d. Red.: Einschließen mit Truppen] die Polizei virusverdächtige Stadtviertel. Ganze Dörfer wurden abgesperrt und in den Häusern Videokameras installiert. Nachdem mit dem „Larvenroller“, einer südostasiatischen Schleichkatze, der mutmaßliche SARS-Überträger identifiziert war, ordneten die Behörden der südchinesischen Provinz Guangdong im Jänner 2004 Massenschlachtungen bei Schleichkatzen an. Zigtausende von ihnen fielen dem Gemetzel zum Opfer, weil ihre Artgenossen in den Kochtöpfen 778 Menschen infiziert haben sollten. Seit wenigen Jahren sorgt nun die Vogelgrippe für Heulen und Zähneklappern. Obgleich ihr nur eine Handvoll Menschen zum Opfer gefallen waren, die zumeist direktesten Kontakt mit dem Federvieh gehabt hatten – vom Spielen mit Hühnerköpfen bis zur Schlafstelle über Hühnerbatterien (z.B. in China) –, begann eine Hühnervernichtungsaktion von unvorstellbaren Ausmaßen. Nach Schätzungen – nicht nur von entsetzten Tierschützern – sollen aufgrund einiger hundert menschlicher Opfer mittlerweile 100–200 Millionen Hühner „entsorgt“ worden sein. Manche sprechen sogar von bis zu einer Milliarde. Wo immer die Seuche sich zeigt, werden Vögel gejagt, gefangen, in Säcke gesteckt, zu Stapeln aufgetürmt, bei lebendigem Leib verbrannt oder lebendig vergraben (auch in der „westlichen Wertegemeinschaft“, die bei der BSE-Panik bereits 11 Millionen Rinder „vernichtet“ hatte).



## PANDEMIE?

Völlig unbeachtet blieb die ganze Zeit, dass schon länger in Frankreich dauernd Menschen an dem von einem französischen Überseedépartement, der Tropeninsel La Réunion, eingeschleppten Chikungunya-Fieber erkrankten und in der Regel auch starben. Innerhalb weniger Tage nach dem Auftreten im Mutterlande waren es bereits Dutzende Tote. Ebenso von den Medien links liegen gelassen wurde der Import des Virus ins europäische Kernland im März 2006, als deutsche Touristen das Fieber von Réunion und Mauritius nach Hause brachten. Dabei handelt es sich um eine „Menschenkrankheit“ mit dem Potential für eine Epidemie, respektive Pandemie. Fast beiläufig wird gelegentlich erwähnt, dass innerhalb kürzester Zeit 160 000 Menschen erkrankt und an die 100 gestorben sein sollen. Selbst die französische Hauptstadt hatte das Virus im Eilzugstempo erreicht: Es gab im März 2006 mindestens 30 Infizierte, Tendenz steigend. Dagegen nimmt sich die Vogelgrippe fast bescheiden aus (über 100 Tote bei 1,3 Milliarden Chinesen).

Wussten Sie aber, dass bereits in den 1950er Jahren die Vogelgrippe das erste Mal in Europa auftauchte und seitdem immer wieder zurückkehrte? Auch die heutige Form des H5N1-Virus ist keinesfalls neu. Bereits 1959 gab es auf einer Hühnerfarm im schottischen Aberdeen Infizierungen. Zu flächendeckenden Epidemien kam es damals nicht, denn das Virus konnte weder auf andere Tierarten noch auf den Menschen überspringen. Fakt ist trotzdem, dass die Angst vor einem mutierten H5N1-Erreger, der von Mensch zu Mensch springen kann, immer wieder durch die Medien geht. Beispielsweise soll ein Göttinger Angstforscher laut „dpa“ geäußert



# EXTREMSZENARIEN

haben, die Vogelgrippe würde Urängste auslösen, da sie wie eine biblische Plage wahrgenommen werde. „Sie kommt von oben, ist unkontrollierbar, unbeherrschbar und geht um die ganze Welt.“ Fachleute schätzen die Gefahr, durch den gleichfalls „von oben kommenden“ Blitz erschlagen zu werden, höher als die Wahrscheinlichkeit, durch ein Vogelgrippevirus zu sterben.

Bei der WHO sieht man das erheblich anders, denn sie gab bereits im November 2004 bekannt, selbst im günstigsten Falle sei mit zwei bis sieben Millionen Toten zu rechnen. Ein in Australien beheimateter Think Tank, in dessen „International Advisory Council“ illustre Persönlichkeiten aus der Welt der Medien der Politik und der Wirtschaft zu finden sind, setzte die Zahl in der Studie „Global Macroeconomic Consequences of Pandemic Influenza“ weit höher an. Gleich in der Einleitung wurde Bezug auf H5N1 bzw. Vogelgrippe genommen. Im extremsten Szenario der Studie, mit „Ultra“ bezeichnet, rechnen

die Autoren mit 142 Millionen Toten weltweit. Bis zum 13. Februar 2006 war man jedenfalls bei weltweit immerhin 91 Verstorbenen angelangt, denen man H5N1 als Todesursache zuschrieb, wie begründet auch immer. Wenn das schon eine Pandemie sein soll, wie müsste man die allein im kleinen Österreich die Jahr für Jahr rund 4–6000 Todesopfer der „ganz normalen Grippe“ bezeichnen? Ein solcher Erklärungsnotstand kann seit einiger Zeit aber nicht mehr auftreten, da die Internationale Gesundheitsorganisation WHO den Pandemiebegriff umdefiniert hat. Nunmehr ist nicht die Zahl der Opfer entscheidend, ob eine Pandemie vorliegt, sondern lediglich, ob eine Seuche in mehreren Ländern auftritt, egal ob es jeweils 10000 oder 10 Tote gibt. Beschäftigt man sich chronologisch mit dem Vogelgrippe-Phänomen, so spießt es sich von Anfang an gleich an allen Ecken und Enden. Ornithologen haben nicht den blassesten Schimmer, wo das mysteriöse Virus eigentlich

OFFIZIELLE STATISTIK DER WHO  
(WELTGESUNDHEITSORGANISATION)  
ÜBER H5N1-ERKRANKUNGEN BEI  
MENSCHEN VOM 21. APRIL 2011



2003:	4	4	2008:	44	33
2004:	46	32	2009:	73	32
2005:	98	43	2010:	48	24
2006:	115	79	2011:	36	16
2007:	88	59			

Schwarze Zahlen: Erkrankungen  
Rote Zahlen: Todesopfer

WERBUNG



## Österreichische Gesellschaft für Parapsychologie

und Grenzbereiche der Wissenschaften

<http://parapsychologie.ac.at>

Neues Institutsgebäude der Universität Wien, 1010 Wien, Universitätsstraße 7



## RÄTSEL UM SCHWÄNE

hergekommen sein soll. So sagte der Leiter des „Wilhelmshavener Instituts für Vogelforschung“ laut „Handelsblatt“: „Unklar ist, wann und wie sich die auf der Insel Rügen gefundenen Schwäne angesteckt haben können. Dieses aktuelle Phänomen ist nicht zu erklären, denn es hat offensichtlich nichts mit dem Vogelzug zu tun.“ Das „Handelsblatt“ weiter: „Bei den auf Rügen verendeten Vögeln handelt es sich nach Angaben des ‚Friedrich-Loeffler-Instituts für Tiergesundheit‘ um Höckerschwäne. Diese Art ist ein Standortvogel, genauer gesagt ein sesshafter Parkschwan, der immer hier ist, sagte die Sprecherin des Instituts. Uns beschäftigt jetzt die Frage, wo kommt das Virus her?“ Tatsächlich sind nur die Sing- und Zwergschwäne arktische Zugvögel, die hier überwintern. In der Arktis ist das Virus aber nicht existent.

Woher also? Die Schwäne könnten sich bei Wildenten angesteckt haben, vermutet man, welche sich ihrerseits bei Zugvögeln mit dem auch für Menschen gefährlichen Virus infiziert haben. So könnte das Virus bis jetzt unentdeckt in der Wildvogelpopulation vorgekommen sein. Die Schwäne könnten die Krankheit sozusagen aufgehoben haben, so dass sie erst jetzt durch Stress wegen Nahrungsmangels ausgebrochen sei.

Die Schwachstelle dabei ist, dass man das Virus dann schon längst hätte finden müssen. Für Vogelforscher ist es rätselhaft, wieso möglicherweise schon länger vorhandene Viren nicht schon im Herbst zuvor entdeckt wurden. Damals waren tausende Vögel in Europa untersucht worden. H5N1 wurde nicht gefunden. Dafür, dass es wenige Monate später dann doch da war, haben Fachleute keine Erklärung. Auch nicht für den Umstand, dass





## DIE KATZE ALS BEDROHUNG?

die Schwäne das Virus nicht eingeschleppt haben können, da kein Schwan aus einem Vogelgrippe-Gebiet nach Rügen fliegt und dort verhungert. Obgleich Fachleute darauf hinwiesen, dass das als Schutz propagierte Medikament dafür ungeeignet ist, wurden unmittelbar nach dem „Vogelgrippealarm“ Anfang 2006 in Deutschland Zwangsimpfungen gegen die Vogelgrippe ernsthaft diskutiert. Diese Kontroverse blieb der breiten Masse natürlich verborgen.

Misstrauische beanstanden an manchen Influenza-Pandemieplänen, dass die zuständigen Gesundheitsminister der Länder die vorgesehene Chemotherapie stark limitiert zu haben scheinen, so dass Verteilungskämpfe – manche nennen das einen Bürgerkrieg – zu erwarten sein dürften. In der Tat ist in den Detail-Plänen der Pandemie-Planung das Militär u.a. zur Bewachung von Apotheken vorgesehen.

Das alles ist, gelinde gesagt, verwirrend. Ein besonderes Highlight der Desinformation/Pandemie/Schröpf-Kampagne möchte ich Ihnen nicht verheimlichen, ehe ich zu den tatsächlichen Menschheitsbedrohungen übergehe, die kaum bis gar nicht öffentlich getrommelt werden. Es ist, Sie werden erstaunt sein: Der Katzenschnupfen, der nicht nur die reizenden Samtpfoten befällt, sondern auch auf unseren Sofas auf unsereins lauern soll. In den meisten Fällen

ist die Erkrankung auf zwei Erreger zurückzuführen; und zwar auf das Calici- und das Herpes-Virus der Katze. Häufig liegen Mischinfektionen mit beiden Viren vor. Der Katzenschnupfen ist, genau wie die angebliche Vogelgrippe

1. eine Infektionskrankheit bei Tieren,
2. die durch Viren übertragen wird,
3. unter den Tieren extrem ansteckend ist
4. und binnen kurzer Zeit zum Tode führen kann – der Tiere, versteht sich.
5. Außerdem können auch genesene Katzen das Virus noch jahrelang mit sich herumtragen.

Menschen kommen in dieser Sachverhaltsdarstellung nicht vor.

Können Sie sich an irgendeinen Fall erinnern, in dem ein Mensch am Schnupfen seiner Katze verendet ist? Nein? Ich kenne auch keinen Tierarzt, der Kenntnis von auch noch einem Fall hat. Haben Sie schon jemals von einem Katzenbesitzer vernommen, sein Liebling wäre von amtlicher Seite mit Blutabnahmen belästigt worden? Nein? Warum eigentlich nicht? Ganz einfach: Weil nach Ansicht von Fachleuten auch das eine Medienoperation ist, um Angst zu verbreiten und Milliarden Steuergelder für angeblich hilfreiche Medikamente locker zu machen. Nun kommen wir zu den wahren „Seuchen-Teufeln“, die allerdings nicht an die Wand gemalt werden.



## VON DEN VIRTUELLEN PLAGEN ZUR REALEN NEMESIS

Die Reisezeit ist da, das Abenteuer lockt. Aber wozu in die Ferne schweifen, wenn der echte „Thrill“ zu Hause wartet? Diese zynische Formulierung stammt ausnahmsweise nur indirekt von mir. Angeregt dazu wurde ich von Berichten – beispielsweise einer aktuellen BBC-Dokumentation – denen zufolge Fernreisen mittlerweile weniger gesundheitsgefährdend sein können als ein Aufenthalt in einem modernen Krankenhaus, dem neuen Seuchenherd.

Laut besagter BBC-Dokumentation sterben in den USA jährlich 80 000 Spitalspatienten an Krankheiten, die in den Krankenhäusern entstehen. Viren und Bakterien blühen und gedeihen in den Krankenzimmern, auf Einrichtungsgegenständen und sogar in medizinischen Geräten und Apparaturen. Eine Entwicklung, die auch in Europa wohlbekannt ist.

Dass in den USA, dem freiesten Land der Erde, Vorbild und Taktgeber für alle westlichen Demokratien, Zwölfjährige, die mit ihrem kleinen Schwesterchen Unziemliches angestellt haben sollen, sozusagen in Ketten abgeführt und hinter Gitter gebracht werden, kennt man ja. Aber haben Sie gewusst, dass heute auch US-Bürger in Handschellen abgeführt werden, deren einziges Verbrechen es ist, krank zu sein? TBC-krank, um genau zu sein.

Wie man abermals der genannten BBC-Dokumentation entnehmen konnte, ist TBC, die Seuche der Armen, mittlerweile in den Vereinigten Staaten ein solches Problem geworden, dass neue

Gesetze geschaffen wurden, um Patienten bis zum Ende der Monate oder Jahre dauernden komplizierten Kombinationstherapie gegen ihren Willen in Krankenhäusern festsetzen zu können. Hand in Hand damit ist man im fortschrittlichsten Land der Welt dazu übergegangen, den immer mehr TBC-Kranken, bei denen kein Medikament anschlägt, wie im 19. Jahrhundert befallene Stücke der Lunge herauszuschneiden. Das hat eine makabre Logik, denn in den US-Slums herrschen zunehmend wie in früheren Jahrhunderten Enge, Schmutz, mangelnde Hygiene, verunreinigtes Wasser, usw. Unglücklicherweise sind – vom Herausschneiden von Lungenstücken einmal abgesehen – gerade aufgrund dieser Entwicklungen bewährte Heilungsmethoden früherer Zeiten nicht mehr möglich. Man kann die Kranken nicht von anderen Menschen isolieren (dazu ist zu wenig Platz), man kann sie nicht in hochgelegene Sanatorien bringen, der heilenden Sonne aussetzen und gesund ernähren (Wer soll das bezahlen? Das US-Welfare-System sicher nicht).

Der Irrglaube, um nicht zu sagen Wahnsinn, anzunehmen, dass man Menschenmassen unter unhygienischen Bedingungen zusammenpferchen und die schädlichen Wirkungen der extremen Enge durch Antibiotikaeinsatz neutralisieren kann, widerlegt sich unerbittlich selbst. Der Mensch war schon immer für den Menschen am schädlichsten, wenn er ihm zu nahe ist, allein schon durch seine Fäkalien. „One Slum“ lässt grüßen...



VIRUS IST EIN LATEINISCHES WORT,  
DAS DIE ÄRZTE VERWENDEN, WENN SIE SAGEN  
WOLLEN: „WIR WISSEN ES AUCH NICHT.“

BOB HOPE,  
AMERIKANISCHER KOMIKER (1903 – 2003)





## „ONE WORLD“ FÜR KRANKHEITSERREGER

Der Ersten Welt drohen wieder Seuchen, die man bislang nur von Schreckensberichten aus fernen Gegenden kannte. Die aus der Zivilisation verschwundene Tuberkulose, die pro Jahrzehnt in der Dritten Welt zig-Millionen Tote fordert, hält wieder Einzug in Europa und in den USA, begleitet von Drittweltkrankheiten wie Hepatitis, Hanta-Fieber, etc. Im Umkreis von Flughäfen herrscht neuerdings Airport-Malaria durch eingeschleppte Mücken. Auch Cholera tritt plötzlich in der westlichen Welt auf. Wer hätte all das noch vor wenigen Jahren für möglich gehalten?

Als Ursachen für die „neuen/alten Seuchen“ müssen nach Aussagen von Fachleuten die völkerwanderungsähnlichen Fernreisen, die offenen Grenzen und das explosionsartige Bevölkerungswachstum angesehen werden.

Bis vor nicht allzu langer Zeit herrschte die Meinung, der Mensch habe keinen natürlichen Feind mehr, sich selbst einmal ausgenommen. Wissenschaftler belehren uns eines Besseren, beziehungsweise Schlechteren. Organismen,

die uns seit der Dämmerung des Menschengeschlechtes begleitet haben und Millionen, ja Milliarden Jahre vor uns da waren, treten gegen uns zum Endkampf um den Planeten an.

Noch glauben wir, Bakterien und Viren durch die Kraft unseres Geistes Paroli bieten zu können, aber das Pendel schlägt deutlich zu Gunsten der gar nicht lieben Kleinen aus. Die Gegner haben einen Zangenangriff gestartet.

Die Munition für ihre Angriffsstrategie haben wir ihnen selbst geliefert und liefern sie ständig nach. Durch gießkannenartigen Einsatz von Antibiotika haben wir uns zwar kurzfristig schützen können, langfristig werden wir unsere Gegner dagegen immunisieren und uns doppelt angreifbar machen.

Während wir bei den Bakterien durch jedes Gegenmittel laufend stärkere und auch dagegen resistente Generationen erzeugen, setzen wir laufend neue Viren frei, weil wir tiefer und tiefer in die Urwälder hineinhacken. Aber schon die Bakterien könnten für eine veritable Apokalypse ausreichen.

DERZEIT VERRINGERT SICH DIE WALDFLÄCHE WELTWEIT JÄHRLICH UM ETWA 13 MILLIONEN HEKTAR (130.000 KM<sup>2</sup>). JÄHRLICH WERDEN Z.B. IN INDONESIEN WÄLDER VON ETWA 1,5–1,8 MILLIONEN HEKTAR VERNICHTET.



## EINE MAKABERE PREMIERE

1995 wurden in der Hälfte aller Krankenhäuser des US-Bundesstaates New Jersey Bakterien entdeckt, die auch gegen das letzte noch wirksame Antibiotikum resistent geworden waren. Sie heißen Enterokokken und sind die Haupterreger von Blutinfektionen. Es ist unmöglich, ihnen beizukommen. Schlimmer noch: Der Londoner Mikrobiologe Dr. William Noble hat nachgewiesen, dass Enterokokken ihre Immuneigenschaften auf andere Bakterien übertragen können. Es existieren bereits Stämme von Tuberkulose-, Lungenentzündung- und Gehirnhauterzündungserregern, gegen die fast kein Antibiotikum mehr wirkt. Dazu ein morbides Schnörkel am Rande: Bei AIDS-Patienten ist TBC weit schwerer heilbar als bei einem gesunden Menschen. Mittlerweile treten Tuberkulose und AIDS in der Dritten Welt fast immer als unheiliges Paar auf.

Wenn sie dazu in der Lage wären, müssten Bakterien uns für die zahlreichen weltweiten Impf- und Immunisierungsprogramme herzlich dankbar sein, geben wir ihnen doch reichlich Gelegenheit zu „lernen“ und resistente nächste Generationen zu produzieren. Fachleute sind überzeugt, dass heute die meisten Bakterienstämme bereits Antibiotika-resistente Gene besitzen und weitergeben. Keine erfreuliche Aussicht, dauert doch eine Bakteriengeneration durchschnittlich eine Stunde.



## EIN BAKTERIELLER „ERFOLGSTYP“

In ihrem Buch „The Coming Plague“ (Die kommende Seuche) führt die Autorin Laurie Garrett als Beispiel das „Staphylokokkus aureus“- oder auch „Staph“-Bakterium – an, das mit mehreren Stämmen in den Körpern der meisten Menschen auftritt. Das war bis dato nicht gefährlich, da unser Immunsystem wacht und Schlimmes verhindert. Schafft unser Immunsystem diese Aufgabe nicht, so wird es von Antibiotika wieder auf Vordermann gebracht, beziehungsweise übernehmen Pharmazeutika seine Arbeit. Wenn dieser Mechanismus versagt, kann der Sensenmann zum Zug kommen.

Jahrzehntelang wurde „Staph“ erfolgreich mit Penicillin bekämpft. In den 1960er-Jahren klappete das nicht mehr so richtig. Neue Generationen der Mikrobe waren gegen Penicillin gewappnet. Daraufhin attackierte man es mit Methicillin, einem Antibiotikum, das zehnmals so teuer ist wie Penicillin. In den achtziger Jahren war auch damit Schluss. Der Methicillin-resistente Stamm

MRSA betrat die Weltbühne. Ende des zwanzigsten Jahrhunderts hat er sich bereits zu einer echten globalen Bedrohung entwickelt, da MRSA nach einer australischen Studie mittlerweile gegen mehr als dreißig unterschiedliche Therapien immun geworden ist. Selbst die allerneueste Waffe namens „Vancomycin“ ist schon dabei, stumpf zu werden.

Man befürchtet, das Bakterium wäre gerade durch seine immer massivere Bekämpfung

schlussendlich so gut wie unbekämpfbar geworden. Besonders erschreckend ist der Umstand, dass alle diese Stämme auf einen einzigen zurückgeführt werden können, der 1961 in Ägypten auftrat. Ein Teufelskreis: Je stärker das Antibiotikum, desto stärker die Bakterien...

Die Zahl der Bakterienstämme, an denen unsere pharmazeutischen Waffen abprallen, ist Legion und wächst rasend weiter. Im Virusbereich ist die Situation noch trostloser.



### BUCHTIPP:

DIE KOMMENDEN PLAGEN.

NEUE KRANKHEITEN IN EINER GEFÄHRDETEN WELT

von Laurie Garrett

ISBN-10: 3100270258

ISBN-13: 978-3100270252

€ 24,95

WERBUNG



Energiereiche Grafiken

Folder, Flyer, Visitenkarten, Web-Sites,...

[www.luna-design.at](http://www.luna-design.at)

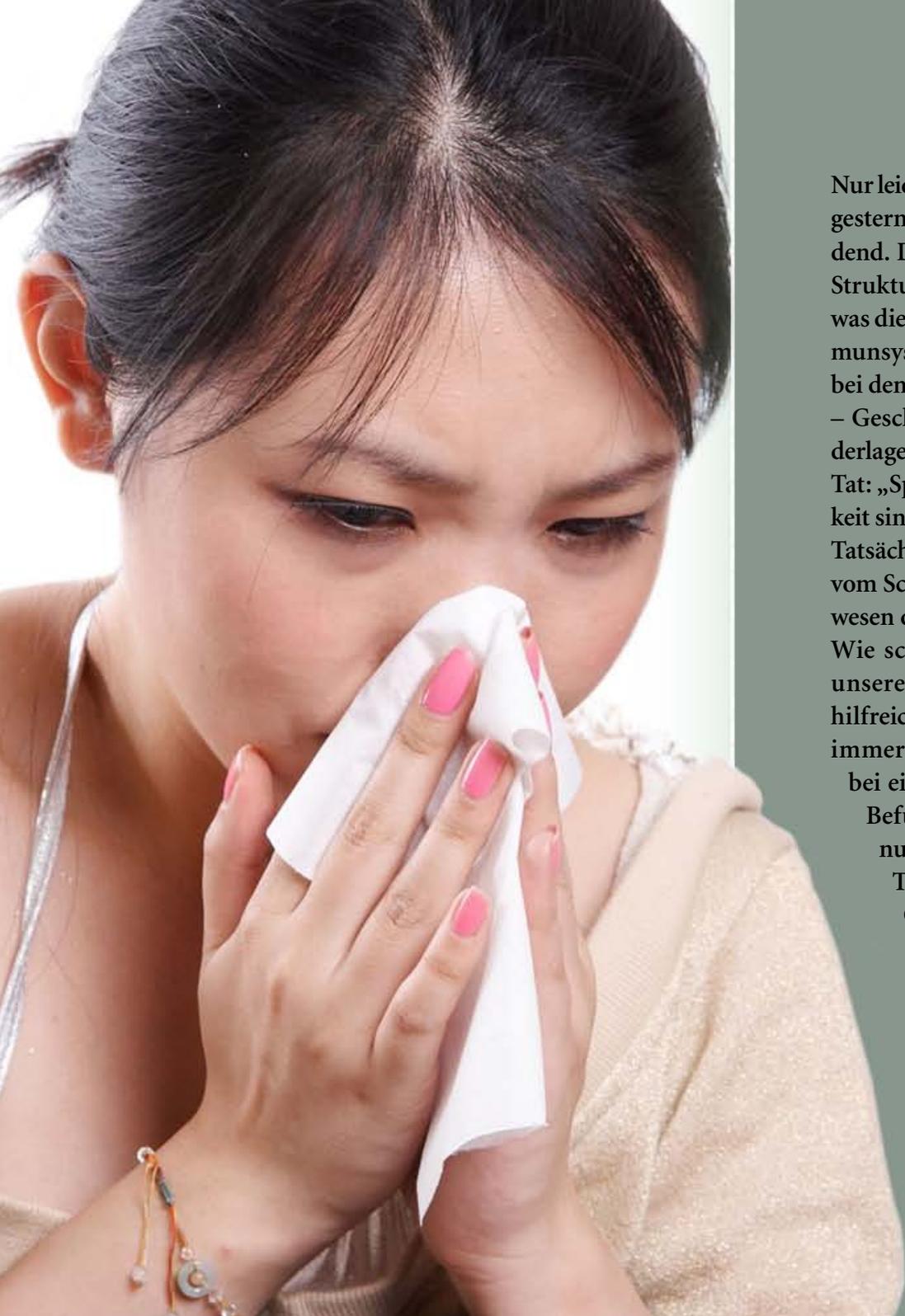


## DER ULTIMATIVE GEGNER

Viren sind viel einfacher gestrickte Gebilde als Bakterien. Man ist sich nicht einmal einig, ob ein Virus der belebten oder der unbelebten Natur zuzuordnen ist. Im Prinzip ist ein Virus ein kleiner Haufen aus wenigen Genbestandteilen, umgeben von einer schützenden Protein- (Eiweiß-)hülle. Gelangt das Virus in einen Wirtskörper, sagen wir in einen menschlichen, so sieht es sich der Immunabwehr gegenüber, die es in mehreren unterschiedlichen Angriffswellen angreift. Die erste Verteidigungslinie besteht in der Ausschüttung einer Substanz namens „Interferon“.

In der nächsten Stufe muss sich das Virus mit speziellen Antikörpern herumschlagen, die seine Proteinhülle aufs Korn nehmen. Ist die Schlacht geschlagen, die Virusinvasion abgewehrt, behält unser Immunsystem die Struktur der Eiweißhülle des Virus „im Gedächtnis“. Die Immunabwehr ist gerüstet, um den nunmehr identifizierbaren Angreifer beim nächsten Eindringen sogleich mit den richtigen, maßgeschneiderten Antikörpern abzuwehren. Bei dieser Verteidigungsstrategie konnte unser Immunsystem bislang von Antibiotika hilfreich unterstützt werden. Direkt attackieren kann man Viren derzeit weder durch Antibiotika noch sonstwie, sondern nur auf dem Umweg über unsere Immunabwehr.





## „SPEED KILLS“ – UND ZWAR UNS...

Nur leider: Die Viren sind auch nicht von gestern. Ihre Antwort erfolgt postwendend. Durch Mutation bauen Viren die Struktur ihrer Eiweißhüllen laufend um, was die bereitgehaltenen Waffen des Immunsystems neutralisiert. Ein Vorgang, bei dem – wie bei den meisten Kämpfen – Geschwindigkeit über Sieg oder Niederlage entscheidet. Hier heißt es in der Tat: „Speed kills“. Bei der Geschwindigkeit sind die Viren haushoch im Vorteil. Tatsächlich erobern sie mehr und mehr vom Schlachtfeld, das zu unserem Leidenwesen der menschliche Körper ist.

Wie schon angesprochen, greifen wir unseren Todfeinden noch zusätzlich hilfreich unter die Arme. Und das, wo immer es nur möglich ist. So wurde bei einem Wissenschaftskongress die Befürchtung geäußert, die Ausdehnung der medikamentösen AIDS-Therapie auf bisher unbehandelte Gruppen von HIV-Infizierten könnte die Resistenz der Viren fördern, ihre ohnedies erschreckende Mutationsrate weiter ankurbeln und schließlich die Ausbreitung noch tückischerer AIDS-Typen zu einem globalen Steppenbrand machen.

Das HI-Virus ist untypisch und typisch zugleich (vielleicht sogar künstlich, welcher brisanten Frage ich in meinem Buch „Jenseits des Vorstellbaren“ auf den Zahn fühle).

Indem das HI-Virus die gesamte Gesundheitsstruktur auf den Kopf gestellt hat, die man vor AIDS für etabliert hielt, scheint es der Herold [*Anm. d. Red.: offizieller Bote im Mittelalter*] einer neuen Situation auf dem globalen Schachbrett zu sein, an dem einander Mensch und Krankheitserreger gegenüber sitzen.

Durchaus ernst zu nehmen ist nämlich die Prognose von Fachleuten, die mit einer weltumspannenden Grippeepidemie rechnen, gegen die es keinen Impfstoff gibt. Eine Neuauflage der Welle der besonders wandlungsfähigen Spanischen Grippe (Influenza Typus A H1N1) von 1918 bis 1920, die mehr Menschen tötete (30 Mio.) als der Erste Weltkrieg (13 Mio.). Und das auch in den USA, wo keine alliierte Hungerblockade während und nach dem Ersten Weltkrieg die Bevölkerung so geschwächt hatte wie in Deutschland und Österreich. Wenig bekannt ist, dass man des Erregers noch immer nicht habhaft geworden ist, obgleich seit Jahrzehnten in Permafrostböden gebuddelt wird.



## NICHTS IST MEHR, WIE ES WAR.

Choleraepidemien in der Dritten Welt dauern heute nicht wie üblich im Durchschnitt zwei Monate sondern über ein Jahr. Dafür werden die Intervalle zwischen den einzelnen Ausbrüchen immer kürzer. Früher trat die Durchfall hervorrufende Cholera, die den Körper austrocknet und die Haut in Pergament verwandelt, alle drei Jahre massiv auf, heute bereits alle halben Jahre. Neben der Hauptübertragung durch verunreinigtes Wasser, sind die immer länger werdenden Trockenperioden, gefolgt von plötzlich auftretenden starken Regenfällen und Überschwemmungen, für all das verantwortlich. Horrorentwicklungen, wohin man auch blickt. Die Pest ist wieder da. In Afrika, Madagaskar, Zentral- und Südostasien, sogar in Teilen der USA. In den explosionsartig anwachsenden Slums indischer Groß-, um nicht zu sagen Megastädte, breitet sich der Erreger der gefürchteten Lungenpest schnell aus.

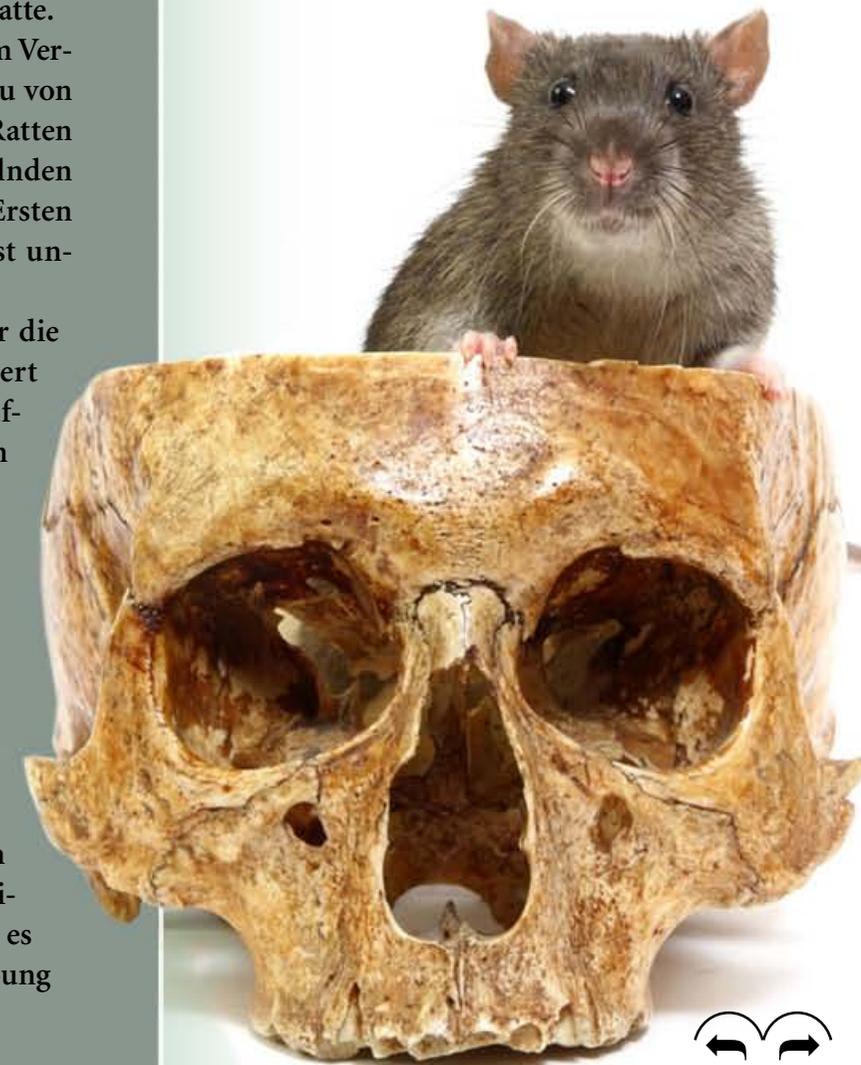
Pest ist eine sogenannte „Zoonose“, eine Nagetier-Bakterienkrankheit. Nach dem Tod seines Wirtstieres sucht sich der heimatlos gewordene Pestfloh einen neuen Wirt: nicht selten den Menschen. Leibwächter des Homo sapiens sind Katzen (im Prinzip auch Hunde), die keine Pest bekommen und daher als Rattenkiller die Übertragungskette durchbrechen. Im Spätmittelalter kam es nicht nur durch die unglaublichen hygienischen Missstände – die da und dort in der Zivilisation wiederkehren – zu den riesigen europäischen Pestwellen, sondern auch deswegen,

weil man nichts Besseres wusste, als Millionen Katzen im Zuge der Hexenverfolgungen mit ihren Besitzerinnen, oder für sich allein als „Tiere des Satans“, zu verbrennen. Der Pestfloh, nach Europa eingeschleppt durch die indische Wanderratte, konnte ungehindert als Überträger agieren, nachdem der „denkende“ Mensch sich selbst seiner miauenden Schutzschilde beraubt hatte. Ein weiteres, wenig beachtetes Faktum beim Verschwinden der Pest in Europa war der Bau von Steinhäusern, deren Mauern einiges an Ratten abhielten – ein Effekt, der in den brodelnden Slums in der Dritten, aber auch in der Ersten Welt im Abnehmen begriffen ist. Enge ist ungesund.

Heute ist der Umweg größer, auf den wir die Rechnung für unseren Eigenwahn serviert bekommen. Beispielsweise durch das Auftreten von Viren aus menschlichem Kot in Meerestieren, die dann auf unseren Tellern landen. Guten Appetit!

Kommenden Seuchen und Plagen bieten wir durch unsere ungeheure Mobilität eine globale Verbreitungsmöglichkeit, wie es sie noch niemals gegeben hat. Extremviren wie Ebola/Marburg/Reston (dieselbe Familie der Filoviren) brechen schnell aus und töten ihre Opfer innerhalb von Tagen. Das war in der vergangenen Tagen ein Sicherheitsfaktor, denn das rasende Virus kam in der kurzen Zeit, innerhalb der es seine Wirte in der unmittelbaren Umgebung

DIE SLUMBEVÖLKERUNG BETRUG LAUT  
UN: WORLD URBANIZATION PROSPECTS  
2002 WELTWEIT 31,6 %  
– TENDENZ STEIGEND



# URALTE GEFAHREN

eliminierte, nicht weit genug, um sich auszubreiten. Darum gab es bis dato nur kurz aufflackernde Ebola-Wellen. Darauf können wir uns aber nicht verlassen.

Schon bei diesen Wellen wurde befürchtet, Ebola-Träger aus der Zivilisation würden in ihre Länder zurückfliegen und dem Virus eine echte Sprungbasis für eine Globalaktion liefern. Genau das könnte eben jetzt, während Sie diese Zeilen lesen, mit Ebola oder einem der zahlreichen, noch gar nicht benannten oder bekannten Viren passieren, die wir durch die selbstmörderischen Rodungsaktionen im Regenwald laufend freisetzen. Kleine Kerle aus fernen geologischen Epochen, die nach Millionen Jahren des Schlafs erwachen und sich einem reich gedeckten Tisch gegenüber sehen: unserem Organismus. Obgleich uralt, sind sie für den Homo sapiens neu, da er in vielen Fällen noch gar nicht auf Erden weilte, als sie entstanden sind. Unsere Abwehrkraft gegen sie dürfte daher gleich Null sein. So schaut's aus am Beginn des Dritten Jahrtausends, von dem sich alle rätselhafterweise goldene Zeiten erwarten, während weniger Schwarmgeistige bereits einen kurzen Terminus für das einundzwanzigste Jahrhundert gefunden haben: Jahrhundert der Seuchen. Fazit: Unser Immunsystem kann sein Arsenal einmotten.

Hand auf's Herz: Haben Sie von diesen Bedrohungen auch nur ein Sterbenswörtchen in den „seriösen Medien“ vernommen?

Was ich Ihnen dargelegt habe, entspricht nicht der offiziellen Lesart. Erfunden habe ich aber nichts. Alle Informationen und Vermutungen sind öffentlich zugänglich publiziert worden und sollten es jedem kritischen Geist erlauben, ihnen nachzugehen bzw. Schlussfolgerungen zu ziehen. ♦



## VIKTOR FARKAS

ist Bestsellerautor und freier Journalist.

In seinen Büchern gelingt ihm stets der sachliche und spannende Brückenschlag zwischen Naturwissenschaften und dem Unerforschten.

◀ [www.farkas.at](http://www.farkas.at) ▶



## BUCH ZUM THEMA:

### Jenseits des Vorstellbaren von Viktor Farkas

Kühn im Weiterdenken, sachlich in der Schlussfolgerung, packend in der Sprache, verknüpft Viktor Farkas die Fäden des Unerklärlichen. Schritt für Schritt enthüllt sich dem Leser die geheime Natur unserer Welt. In ihr gibt es unbekannte Mächte, die Privatgrund einzäunen; Einbahnstraßen, die ins Nichts führen; Computer, die träumen und töten; Dinge, die lebendig oder besessen sind; Überwesen, die zwischen den Menschen leben; Verschwörungen, die die Weltgeschichte lenken und viele andere Unglaublichkeiten, die eines gemeinsam haben: Es sind Tatsachen!

ISBN-10: 3938516232

ISBN-13: 978-3938516232

€ 9,95



**KOLLEKTIV**  
org

präsentiert den 3. Wiener

# **KONGRESS FÜR GRENZWISSENSCHAFTEN**

## **18.06.2011**

**"2012 - EIN NEUES BEWUSTSEIN?"**

Ing. Peter R. Handl

**"WER REGIERT DIE WELT?"**

Oliver Gerschitz

**"DIE AUSSERIRDISCHE PRÄSENZ AUF DER ERDE"**

Robert Fleischer

**"AUFWACHEN - JETZT!"**

Alexander Woderscheck

**CENTIMETER beim Rathaus, Lenaugasse 11, 1080 Wien**



# Mystikum

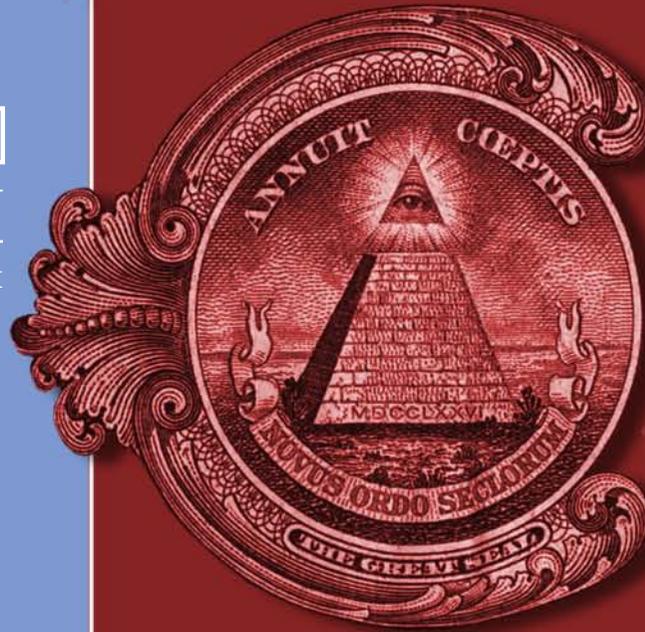
## NACHRICHTEN

VON NOAH VON NEUEM

### Hollywood plant Film über Dieter Broers Forschungen

Nach einem kurzen Gespräch, das wir mit dem Biophysiker und Bestsellerautor Dieter Broers geführt haben, können wir offiziell bestätigen, dass Hollywood einen Kinofilm auf Grundlage der Forschungen von Dieter Broers plant. Die Hauptakteure sollen niemand geringerer als Keanu Reeves und Armin Müller-Stahl sein. Das Drehbuch ist bereits fertig und der Film soll Anfang 2012 in die Kinos kommen. Wir sind gespannt und halten euch selbstverständlich am Laufenden!

Fotos: stockxchg, Noah von Neuem, lumadesign



### Bilderberger-Treffen in der Schweiz

Die Katze ist aus dem Sack: Zwischen 09. und 12.06.2011 findet das alljährliche Treffen der „Bilderberger“ zum 59. Mal statt. Als Tagungsort wählten die rund 130 einflussreichen Politiker, Banker, Militärs und Medienvertreter dieses Mal das Hotel Kempinski im schweizerischen St. Moritz. Die „Bilderberger“ erhielten ihren Namen vom gleichnamigen „Hotel de Bilderberg“, dem Tagungsort der ersten Konferenz, die im Jahre 1954 auf Geheiß von Prinz Bernhard von den Niederlanden abgehalten wurde. Seitdem finden sich die einflussreichsten Persönlichkeiten der westlichen Hemisphäre jährlich bei solchen Treffen ein, machen dort Politik und treffen maßgebliche Entscheidungen hinter dem Rücken der Bürger. Seien wir gespannt!

### GEWINNSPIEL

Des Weiteren möchte ich wieder 2 x 2 Karten für den 3. Wiener Kongress für Grenzwissenschaften in einem Gewinnspiel anbieten.

Der „Dritte Wiener Kongress für Grenzwissenschaften“ findet am 18.06.2011 im bekannten Lokal „Centimeter“ beim Rathaus, Lenaugasse 11, 1080 Wien statt. Vorträge von Robert Fleischer, Oliver Gerschwitz, Ing. Peter R. Handl und Alexander Woderscheck erwarten euch!

Sendet einfach eine Mail mit dem Wort: „Gewinnspiel“ an: [news@mystikum.at](mailto:news@mystikum.at)

Die Gewinner werden per Mail am 04. Juni benachrichtigt.





**BLÜTENENERGIEESSENZEN - ENAIRCHI-SPRAYS  
AROMAPRODUKTE  
von Artemis  
gibt es im Karnutenwald..**

**PRODUKT DES MONATS**



Die Essenzen basieren auf Rezepturen aus einem Repertoire von ca. 800 Blütenenergien. Artemis-Sprays sind alkoholfrei und werden auf Basis von gereinigtem und belebtem Johannes-Wasser hergestellt. Bei bestimmten Artikeln wird zusätzlich Diamantwasser, als das aus der Alchemie bekannte Element „Sonne“, zu integrieren. Das Diamantwasser wird mit Rohdiamanten und reinem Gold informiert. Eine hygienische Anwendung der Sprays wird durch die verwendeten Sprühaufsätze garantiert. Für die EnAirChi-Sprays sowie die Aromaprodukte finden ausschließlich 100% naturreine ätherische Öle Verwendung.

*Die Energieprodukte im Karnutenwald.*

**[www.karnutenwald.com](http://www.karnutenwald.com)**

ENERG·ETHISCHE  LEBENSBERATUNG

**Allgemeine Energiearbeit  
Energiearbeit mit Tieren  
Tierkommunikation  
Beziehungen, Partnerschaften  
Umgang mit Naturgeistern,  
Engeln & aufgestiegenen Meistern  
Aktivierung deines Heilerpotenzials  
und vieles mehr**

**[www.wisetwister.at](http://www.wisetwister.at)**



Das „**Neue Mensch & Tier Natur Bewusst-Sein**“ wurde im Zuge des Wandels der Zeitqualität, im Oktober 2007 vorgestellt und aktiviert. Im Zusammenhang mit den bevorstehenden transformativen Jahren wurde vielerorts die Notwendigkeit erkannt, die Menschen auf bevorstehende Prozesse vorzubereiten, um ihnen dazu Workshops an.

**Energ·ethische Lebensberatung  
ELISABETH PIELER**

Tel.: 0664-1234170  
[office@wisetwister.at](mailto:office@wisetwister.at)



# RUSSELMOPS der Außerirdische



von REINHARD HABECK®

◀ [www.reinhardhabeck.at](http://www.reinhardhabeck.at) ▶





# LUNA

## MESSE

FÜR BEWUSST SEIN UND GESUNDHEIT

**21. – 23. OKTOBER 2011**

**SCHLOSS NEUGEBÄUDE**

**[www.lunamesse.at](http://www.lunamesse.at)**

SCHLOSS NEUGEBÄUDE, 1110 WIEN, OTMAR BRIX GASSE 1 (ZUFAHRT ÜBER MEIDLASSE)

- ALTERNATIVE HEIL- UND BEHANDLUNGSMETHODEN
- WELLNESS,
- NATURHEILKUNDE
- BIOLOGISCHE LEBENSMITTEL
- NATURPRODUKTE
- ALTERNATIVMEDIZIN
- PERSÖNLICHE WEITERENTWICKLUNG
- GEWINNSPIEL MIT VIELEN SOFORTGEWINNEN
- KOSTENLOSE VORTRÄGE
- KOSTENLOSE BESUCHERPARKPLÄTZE

INFOTELEFON: 0650 263 59 36

ÖFFNUNGSZEITEN & EINTRITTSPREISE:

FREITAG 13.00 – 18.00 UHR

SAMSTAG 10.00 – 18.00 UHR

SONNTAG 10.00 – 18.00 UHR

ERWACHSENE 7,50 EURO

MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN 6,00 EURO

ARBÖ-MITGLIEDER 6,00 EURO

KINDER BIS 14 JAHRE EINTRITT FREI

MIT MYSTIKUM-INFO-STAND



The background of the entire image is a close-up, detailed view of a green snake's scales. The scales are arranged in vertical rows and have a distinct diamond or rectangular shape with a slightly raised, textured surface. The color is a vibrant green, with some darker spots and shadows between the scales, giving it a three-dimensional appearance.

# **Wo die DRACHENSCHLANGE wohnt**

**UFOs aus der grünen Hölle**

**von Thomas Ritter**



## SALOMON-INSELN

Die dünn besiedelten Salomon-Inseln gehören zu den letzten „weißen Flecken“ auf der Erdkarte. Sie erfreuten sich wie der restliche Archipel Melanesiens bis vor etwa 80 Jahren eines unangefochten schlechten Rufes. Die Einheimischen galten als barbarische Kannibalen und Kopffjäger, das Klima als mörderisch. Erst sehr spät stießen europäische Forscher und Siedler hierher vor. Kein Wunder, dass die Salomonen bis heute manches Geheimnis bergen.

So entdeckte der Australier Marius Boirayon in den neunziger Jahren des letzten Jahrhunderts auf den Inseln Guadalcanal und Malaita Eingänge zu einem riesigen unterirdischen System, welches offenbar von nichtirdischen Intelligenzen geschaffen wurde, und von seinen Erbauern bis heute benutzt wird.

Auf Guadalcanal befindet sich laut Boirayon einer der Zugänge hinter einem etwa 800 Meter hohen Wasserfall am Ende eines fünf Kilometer langen Tales. Der Australier verbrachte hier im Jahr 1996 mehrere Monate in dem Dorf Chapuru bei Kap Esperanza. In dieser Zeit sichtete er täglich hell leuchtende Flugobjekte, welche von den Einheimischen als „Dragon Snakes“, also „Drachenschlangen“ bezeichnet werden. Diese fliegenden Maschinen waren vor allem in den späten Abendstunden, teilweise aber auch tagsüber, unterwegs.



## REPTILOIDE

Von den Einheimischen erfuhr Boirayon, dass solche Sichtungen bereits seit über hundert Jahren üblich sind. „Drachenschlangen“ werden von den Einwohnern der Salomonen mit tiefem Respekt betrachtet. Die Insulaner wissen, dass es besser ist, diesen unbekanntem Flugobjekten nicht zu nahe zu kommen. Neugierige bezahlten ihre Kühnheit oft mit dem Leben oder wurden von den reptiloiden Besatzungen\* der „Drachenschlangen“ monatelang in deren unterirdischen Refugien gefangen gehalten. Boirayon berichtet von einem Fall, dessen Zeuge er selbst wurde. Ein Fischer richtete nachts den Scheinwerfer seines Bootes auf eine „Drachenschlange“, die im Tiefflug seine Position passierte. Offenbar wurde der Scheinwerferstrahl als Angriff interpretiert. Das Flugobjekt änderte seinen Kurs und hielt direkt auf das Boot zu. Der Fischer bekam es nun mit der Angst zu tun, und versuchte, der „Drachenschlange“ zu entkommen. Diese trieb das Boot bis zum Ufer vor sich her, und feuerte dabei mehrfach intensive Lichtsalven ab. Am Boot fanden sich später deutliche Spuren großer Hitzeeinwirkung. Auch an Land sollte der Fischer keine Ruhe finden. Das Flugobjekt verfolgte ihn weiter, als er zu Fuß in Richtung seines Dorfes flüchtete. Erst als er erschöpft auf die Knie sank und flehend seine Hände zum Himmel erhob, drehte die „Drachenschlange“ ab. Boirayon erfuhr die Geschichte des Mannes, als er ihn im Krankenhaus

### \* REPTILOIDE

Hypothetische Spezies von vernunftbegabten Gestaltwandlern, welche in der Lage sind, sowohl Menschliche als auch Schlangengestalt anzunehmen. Diese Rasse ist in Asien, besonders in Indien, bis heute bekannt, und wird teilweise kultisch verehrt. Nach hinduistischen Legenden befinden sich die Refugien der hier „Nagarajas“ genannten Reptiloiden sowohl in einigen Gebieten Südindiens in den heutigen Bundesstaaten Tamil Nadu, Maharashtra und Gujarat sowie auch im Himalaya-Gebiet. Das unterirdische Reich der Nagarajas dort wird als „Agartha“ bezeichnet.



## UNBEKANNTE FLUGMASCHINEN?

von Honiara\*\* besuchte, wo der Fischer wegen Verbrennungen zweiten und dritten Grades behandelt wurde, die er bei dem Vorfall an allen unbedeckten Körperteilen erlitten hatte.

Auf der Guadalcanal benachbarten Insel Malaita befinden sich ebenfalls Zugänge zu einem unterirdischen System, welches offenbar einen Großteil des Archipels umspannt. Fischer berichten von einer nahezu kreisrunden Lagune im äußersten Südosten des Eilands, aus der jede Nacht unbekannte Flugmaschinen auftauchen. Tagsüber gilt diese Lagune als ergiebiger Fangplatz. Doch die Einheimischen wissen, wie endlos tief die See an jener Stelle ist. Lotleinen von mehreren hundert Metern Länge fanden keinen Grund. Boirayon spekuliert, dass diese Lagune einst möglicherweise künstlich von außerirdischen Intelligenzen geschaffen wurde. Auf

Malaita nennt man die unbekanntesten Flugobjekte wegen ihres strahlend hellen Leuchtens bei Nacht „Diamantschlangen“. Die Insulaner fürchten sie, da immer wieder Fischer, welche ihnen zu nahe kamen, mit gezielten Licht-(= Laser-?)Strahlen ausgelöscht wurden.

Während der Schlacht um die Salomon-Inseln im zweiten Weltkrieg registrierte am Vorabend der Schlacht von Kap Esperanza (11. Oktober 1942) die bei Guadalcanal operierende amerikanische Flotte in der Nacht des 10. Oktober 1942 um 23.40 den Überflug einer Gruppe von nicht weniger als 50 hell leuchtenden Objekten aus Westen. Die unbekanntesten Flugmaschinen verschwanden nach Ost, in Richtung Malaita. Es ist naheliegend, dass die Amerikaner in Anbetracht der schweren Kämpfe um Guadalcanal hier eine neue japanische Geheimwaffe vermuteten. Doch

auch ihr Oberkommando vermochte dazu keine Auskunft zu geben. Die Sichtung ist bis heute ungeklärt.

Seit etwa zehn Jahren tauchen nach Aussagen der Insulaner noch andere merkwürdige Flugobjekte über den Salomonen auf. Dabei handelt es sich um rochenförmige Geräte, welche im Gegensatz zu den „Drachen-“ oder „Diamantschlangen“ eindeutige Motorengeräusche verursachen. Diese Flugmaschinen landen gelegentlich in der Nähe von Siedlungen. Dabei werden die Besatzungen von den Einheimischen als uniformierte Kaukasier\*\*\* und Schwarzafrikaner beschrieben. Es heißt, dass diese „UFOs“ für zahlreiche Entführungen auf den Salomonen verantwortlich sind. Zumeist waren die Opfer Kleinkinder, welche nach wenigen Tagen – äußerlich unversehrt – zurückgebracht wurden.

\*\* Honiara – Hauptstadt der Salomon-Inseln, gelegen auf der Insel Guadalcanal

\*\*\* Kaukasier – Angehörige der weißen Rasse

WERBUNG



## Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

CROPfm erscheint auf Radio Helsinki Graz (92.6 MHz) als auch online, und beschäftigt sich mit allen möglichen Themen am Tellerrand der kollektiven Wahrnehmung

<http://cropfm.at>



## ZUFLUCHT FÜR IRDISCHE ELITE?

Die rochenförmigen Flugmaschinen sind offenbar irdischer Herkunft. Welche Ziele ihre Besatzungen verfolgen, ist allerdings nicht bekannt.

Nach Boirayons Auffassung bilden die Salomon-Inseln zum einen das Refugium einer außerirdischen Spezies, welche der menschlichen Rasse nicht unbedingt wohlgesonnen ist. Außerdem ist der Archipel auch die Zuflucht einer selbsternannten irdischen „Elite“. Diese bezeichnet Boirayon als „Schattenregierung der Illuminaten“. Im Zusammenhang damit sieht er auch die Entsendung australischer Truppen auf die Salomonen im Jahr 2003 (Operation „Helpem fren“) als Annexion des Archipels durch die „Illuminaten“.

Boirayons Hypothesen mögen gewagt klingen. In Anbetracht der aktuellen Szenarien für die Zukunft der Menschheit dürften die Salomonen allerdings keine schlechte Wahl für die Zuflucht einer wie auch immer gearteten „Elite“ sein. ◆

### THOMAS RITTER

wurde am 30. Juni 1968 in Freital geboren. Er studierte Rechtswissenschaften, Mittelalterliche Geschichte sowie Neuere Geschichte. Er unternahm mehrere Studienreisen nach Indien, Sri Lanka, China, Spanien, Frankreich, Andorra und Malta. Er veröffentlichte zahlreiche Bücher wie z. B. „Verschollen und Vergessen“, „Die Palmblattbibliotheken“, „Rennes-le-Chateau“ u. v. m. und ist als Autor für mehrere Fachmagazine tätig.

◀ [www.thomas-ritter-reisen.de](http://www.thomas-ritter-reisen.de) ▶



[www.silentgarden.at](http://www.silentgarden.at)



Energetisches und Spirituelles Zentrum  
Joanne Bussmann

Aura Reading – Chakra Balancing  
Lomi Lomi Nui – Hot Stone – Fussreflexzone nach Marquardt  
Bio Energetische Gesichtsmassage - Lifting ohne OP  
Matrix Energy & Transformation – Channeling  
Kristallschädelhüterin  
Seminare und Workshops

Ich berate Sie gerne in  
Deutsch, Englisch, Niederländisch und Französisch.

Joanne Bussmann  
[joanne@silentgarden.at](mailto:joanne@silentgarden.at)  
02231/61770 | 0676/9625547



Kimah Akademie ▲ Akademie des Bewußtseins und der Lichtarbeit



**KIMAH AKADEMIE**

Akademie des Bewußtseins und der Lichtarbeit

**Mediale Heilerschule**  
**Ausbildungen**  
**spirituelle Beratung**  
**Bewußtseinsentwicklung**  
**Regelmäßige Treffen**

**03.06.2011**  
Spirituelle Heilabend HeilChanneling  
**08.06.2011**  
Reiki Austausch Abend  
**10.06.2011**  
Abend mit Energien der Neuzeit  
**24.06.2011**  
Arbeitabend für Heiler

[www.kimah-akademie.de](http://www.kimah-akademie.de)





# Spiritual Energy Balancing Ausbildung

Jeder Mensch hat diese Kraft in sich



Heilarbeit durch Aura-Balancing  
3 Schritte in ihre Kraft

Die Ausbildung „Spiritual Energy Balancing“ ist seit 9 Jahren gewachsen und entwickelt sich ständig weiter:

Besonders entscheidend ist, dass die Aura-Arbeit ohne technische Hilfsmittel erlernt wird. Also Aura-Readings werden ohne PC oder Foto erstellt. Rein durch die persönliche Geisteskraft.

Jeder Mensch hat diese Kraft in sich. Es ist ein Empfangen der Botschaften der Seele sowie das Erkennen der geistigen Signale, die jede Seele schickt, wenn sie heil werden will. So werden wir darauf trainiert, diese Visionskraft meist zu ignorieren.

Bei der Ausbildung lernt jede/r TeilnehmerIn, ihre eigenen Visionen zu empfangen und wird so Kanal zwischen dem Bewussten und dem Unbewussten.

Diese Kanalfunktion braucht viel Hingabe und Vertrauen in die eigene Kraft und in die Kraft der Spirits.

Durch regen Austausch mit der geistigen Welt können Lösungsvorschläge erkannt und umgesetzt werden.

Das entwickelt sich dann immer stärker und wird für den Suchenden transportiert und übertragen.

So können Löcher oder fehlende Anteile der Aura und der Chakren integriert werden, sowie Ursachen wieder in die vollkommene Einheit zwischen Körper, Geist und Seele gebracht werden.

Das ist die Aufgabe einer/s Aura-Readers/In.



# Spiritual Energy Balancing

Die 3 Schritte hierbei sind:

## Aura-Feeling:

Das Erfühlen und Erkennen der Chakren und möglichen Blockaden, sowie das Erkennen der 7-Aura-Schichten und deren Botschaften.

## Aura-Reading:

Das „Sehen“ der Energiebelastungen und der möglichen Heilenergien sowie die Kommunikation mit der geistigen Welt. Das Aufnehmen der Informationen und sprachliche Wiedergabe an den/die Interessierte.

## Aura-Balancing:

Die geistige Arbeit: Somit das Herstellen der Balance innerhalb der Aura und der Chakren, der Seelenanteile mit der Kraft der Spirits, sowie die Herstellung der Balance mit deinem eigenen Seelenauftrag. Der spirituelle Ausgleich schafft Glück und Ausgeglichenheit und wirkt in all unsere Lebensbereiche.

## Wer kann das lernen?

Jeder Mensch, der ein offenes Herz hat und bereit ist, durch dieses auch für andere zu wirken. Vorbildung ist keine notwendig.

Jedoch echtes Interesse mehr zu sehen... fühlen... und irgendwann auch mehr wissen zu können, als du je geträumt hast.

Buchtipp: Leitfaden für Energetische Praxis:  
Von A bis Z wie von Ahnenheilung bis Zellreading  
Helmut Kapl, Beate Fries-Schlagner, Martina List,  
Michael Stingeder, Elisabeth F. Schanik



## Termine:

Start: Erstgespräch; + Aura- und Chakrenanalyse (Dauer: 2 Std. Beitrag: 130€)  
Persönliche Terminvereinbarung.

Modul 1: 10.+11. September 2011 (Ausbildungsbeginn)

Aura-Feeling, Chakrenarbeit (1-7), Schutz, Aura-Aufbau, 7 Schichten

Modul 2:

Teil A: Aura-Reading, Erarbeiten der Hellsichtigkeit (12.+13. November 2011)

Teil B: Aura-Reading, innere und äußere Hellsichtigkeit, Training (28.+29. Jänner 2012)

Modul 3:

Aura-Balancing (Heilarbeit)

Teil A: Geistheilung (gold und kristalline Kraft), Meisterarbeit, IF (17.+18. März 2012)

Teil B: 12 Strahlen aus Atlantis (Farbenlehre, neue Farben) (21.+22. April 2012)

Teil C: Karma-Reading, Seelenvertrag, Akasha-Chronik (02.+03. Juni 2012)

Beitrag: 260€/Seminar (WE)

+10 Einzelsitzungen (Doppelstd.), + 9-10 Übungsnachmittage (Dauer: 3 Std.)

Wichtige verbindliche Übungsnachmittage/Gruppentreffen:

Immer samstags: 15-17 Uhr á 70€

1.) 08.10.2011 2.) 05.11.2011 3.) 03.12.2011 4.) 14.01.2012 5.) 11.02.2012

6.) 10.03.2012 7.) 14.04.2012 8.) 12.05.2012 9.) 16.06.2012 (Abschlussfest + Zertifikat)

Alle Einzelsitzungen werden persönlich vereinbart. Die spirituelle Selbsterfahrung ist ein wichtiger Schritt innerhalb der Ausbildung.

Die Persönlichkeitsentwicklung im energetischen Sinne ist immer an erster Stelle.

Diese Ausbildung dient der Selbstverantwortung und der Kraft, die auch in dir wohnt, selbst Entscheidungen zu deinem höchsten Wohl zu treffen. So kannst du dann auch anderen Menschen, die dich brauchen, von Herz zu Herz begegnen.

Elisabeth F. Schanik  
Trainerin/Schamanin

Praxis: Leopoldgasse 2/1,  
1230 Wien – 0699/19237911

info@aura-reading.at  
www.aura-reading.at





Rainbow Reiki Do Institut Wien - Herwig Steinhuber

**www.rainbow-reiki.at**

**Rainbow Reiki - Schamanismus - Meditation  
Lebensberatung - Feng Shui - Rituale  
Reinkarnationstherapie - Clearings**

**Rainbow Reiki - das Original von Walter Lübeck!**  
jetzt auch in Österreich – mit Herwig Steinhuber

## SEMINARE - AUSBILDUNGEN - BERATUNGEN

18.-19.06.2011 Rainbow Channeling  
25.06.2011 Sou An Kristallarbeit - Lebenskristallarbeit  
26.06.2011 Einführung in die Goddess Crystall Radionic  
02.-03.07.2011 Rainbow Reiki - Loving Relationship Training



Herwig Steinhuber,

Großmeister (3.Dan) und Linienträger des  
Rainbow Reiki, Schamane des White Feather  
Pfades, Lehrer der Drei Strahlen Meditation (DSM),  
Reinkarnations- und Clearingtherapeut.  
Zertifiziert als Mentalcoach (Akademie Dr. Ehrhardt)  
sowie »Fünf Tibeter«® Trainer. Mitglied im  
Deutschen Dachverband Geistiges Heilen (DGHe.V.)

靈  
巫  
氣

Spiritual Energy Balancing



Aura Reading™

Heilarbeit durch Aura Balancing  
3 Schritte in ihre Kraft

**Ausbildung:**

**Aura Feeling – Aura Reading – Aura Balancing**

Start am 10.+11. September 2011

Anmeldung bei

Elisabeth Franziska Schanik,

0699/ 19 23 79 11,

Fax: 01923 79 11

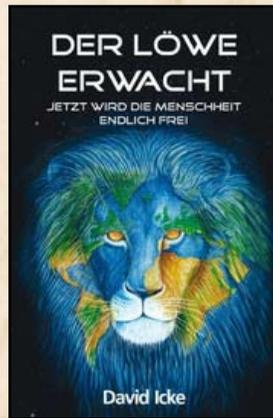
info@aura-reading.at



**www.aura-reading.at**



# BUCHTIPPS



## Der Löwe erwacht von David Icke

Dieses eindrucksvolle Buch von David Icke stellt einen weiteren Meilenstein dar, denn es markiert die nunmehr 20-jährige Entlarvung sensationeller Geheimnisse und unterdrückter Informationen. In diesem Werk beleuchtet er die Manipulation der Bevölkerung und die Natur der Wirklichkeit von ganz neuen Seiten. Seit seinem spektakulären „Erwachen“ im Jahr 1990 hat sich David Icke unzählige Male als Wegbereiter erwiesen, und wegberreitend – und noch einiges mehr – ist auch dieses Werk wieder. Die wohl packendste Enthüllung ist die, dass die Erde und das kollektive menschliche Bewusstsein vom Mond aus manipuliert werden, der laut David Icke nicht etwa ein „Himmelskörper“ ist, sondern ein künstliches Gebilde – ein riesiges „Raumschiff“.

EUR 24,00

## Der Währungs-crash kommt! von Michael Mross

Es ist höchste Zeit, an Gold zu denken, sagt Michael Mross. Die Schulden der Welt können nie wieder zurückgezahlt werden. Eine globale Währungsreform ist deshalb unvermeidlich. Die einzige Möglichkeit, die Kaufkraft seiner Ersparnisse zu retten, ist der Umtausch in Gold! Das Buch erklärt, warum es für Gold nie zu spät ist. Es ist die ideale Lektüre für „Gold-Einsteiger“ und Fortgeschrittene: Der renommierte Börsenjournalist führt Sie in lockerem Stil in die Gold-Welt ein – anekdotisch gewürzt, wertvolles Hintergrundwissen einfach erklärt, ohne Fachchinesisch. Stattdessen nimmt er den Leser mit auf seine ganz persönliche „Gold-Entdeckungsreise“.

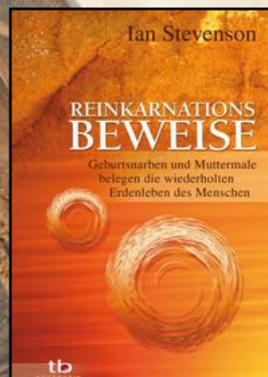
EUR 29,90



## Reinkarnationsbeweise von Ian Stevenson

Prof. Dr. Ian Stevenson ist weltweit der anerkannteste Forscher über die Frage der Reinkarnation des Menschen. Er dokumentiert in zweifelsfreier Weise, anhand zahlreicher Fälle von Geburtszeichen und Muttermalen, dass die menschliche Individualität mehr als einmal in eine physische Form eintritt. Auch für den skeptischsten Leser werden Prof. Stevensons Dokumentationen beweiskräftig sein. Zu genau, zu sorgfältig und zu überzeugend sind seine Forschungsergebnisse.

EUR 14,95



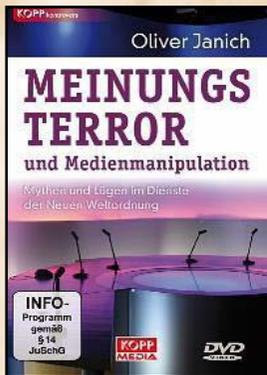
# FILMTIPPS



## Zeitgeist – Der Film

Dieser Film ist Tobak der stärksten Sorte! Und keine einzige Sekunde davon ist „politisch korrekt“! Staunen auch Sie über die Tatsachen und Fakten, die die sogenannte Massenmeinung immer noch nicht akzeptieren will: • Warum das Datum von Christi Geburt komplett astrologischen Ursachen entspringt ... und was diese Tatsache mit einem astronomischen Phänomen am 24. Dezember zu tun hat • Hat Jesus in Wirklichkeit niemals existiert? • Welche heidnischen Einflüsse bis heute im Christentum tief verankert sind • Welche deutlichen Terrorwarnungen es lange vor 9/11 gegeben hat • Wie kommt es, dass die Namen der 19 Entführer gar nicht auf den Passagierlisten waren? • Und vieles mehr... DVD, Laufzeit: 116 Minuten

EUR 10,95



## Meinungsterror und Medienmanipulation

Was spielt sich wirklich ab hinter der auf Hochglanz polierten Fassade unserer Politik? Wie belügen und manipulieren uns die Massenmedien? Der bekannte Enthüllungsjournalist Oliver Janich (FOCUS MONEY) deckt in einem brisanten Gespräch mit Michael Vogt die geheimen Zirkel der Macht auf und zeigt ihre verdeckten Pläne für eine totalitäre Weltregierung. Basierend auf den Erkenntnissen der Massenpsychologie werden die Menschen durch gezielte Propaganda verunsichert, die Angst vor zukünftigen Ereignissen und Katastrophen wird bewusst geschürt. Mit Logik und analytischem Verstand entlarvt Oliver Janich unzählige Lügen, die unseren Alltag bestimmen. DVD, Laufzeit: 82 Minuten

EUR 9,95



WERBUNG

GREEN  
BALANCE

E-MAGAZIN FÜR GANZHEITLICHES  
WOHLBEFINDEN

GRATIS Magazin unter: [www.greenbalance.at](http://www.greenbalance.at)





15. - 16. Oktober 2011



# KONGRESS FÜR GRENZWISSEN

## MAJOR ED DAMES / U.S. - Army (Ret.)

"Remote Viewing - Das Werkzeug zur Lösung aller großen Rätsel"

(Ausspähren von Aliens, Aufspüren von UFOs, Lösen von Mysterien und Voraussagen von Veränderungen auf der Erde)

## DR. RÜDIGER DAHLKE

"Die Schicksalsgesetze"

## ARMIN RISI

"Der Mensch, ein Wesen des multidimensionalen Kosmos"

## JÖRG SCHAUBERGER

"Viktor Schauburger - Das Geheimnis des Wassers"

## JOACHIM KOCH

"Chemtrails - eine Synopsis"

## ROBERT STEIN

"Die 2. Kopernikanische Wende"

## ROBERT FLEISCHER

"UFOs und das Militär"

**GASTHOF ZUR ALTEN POST (SAAL)  
HAUPTSTR. 37, D-94209 REGEN / OT MARCH**

Die Kongressgebühr für beide Tage beträgt **NUR 50,- EURO**. Teilnahmegebühren für nur einen Tag werden nicht angeboten. Aufgrund der sehr niedrigen Kongressgebühr und der begrenzten Teilnehmerzahl ist die frühzeitige Beschaffung von Karten sehr empfehlenswert! Die angegebenen Vorträge können sich möglicherweise kurzfristig ändern. Änderungen bezüglich der Referenten oder Themen berechtigen nicht zur Stornierung der Teilnahme.

**Anmeldungen und Kartenbestellungen ab sofort unter:**

TEL: +49(0)8554/844 FAX: +49(0)8554/942894 EMAIL: [info@osirisbuch.de](mailto:info@osirisbuch.de) WEB: [www.starservice.de](http://www.starservice.de)

Veranstalter: Osiris - Buchversand



## Festival der Sinne

Die aktive Gesundheits- und Erlebnismesse

**Thema 2011:  
Geschmacks-Sache  
EINTRITT FREI**

### 6. Festival der Sinne Graz

08. u. 09. Okt. 2011

Sa: 10-19 Uhr, So: 10-16 Uhr

Hotel Novapark

Fischeraustr. 22

8051 Graz

Spannendes, Wissenswertes und Sinnliches zum Thema Geschmack. Ernährung, Musik, Körpertherapie und mehr. Ausstellung, interaktive Vorträge und Miniworkshops!

2011: Linz, 05. u. 06. Nov.;  
2012: Salzburg, 17. u. 18. März,  
Wien, 28. u. 29. April



*Ausprobieren  
selber machen  
aktiv werden!*

Veranstalter:

ARGE Festival der Sinne - Tel.: (01) 280 76 27

[www.festival-der-sinne.at](http://www.festival-der-sinne.at)



02.06. – 05.06.	Cosmic Channelkurs „Master“	4 Tage Intensivschulung für Cosmic Channels	<a href="http://www.lichttor.at">http://www.lichttor.at</a>	A 2540 Bad Vöslau
03.06.	Spiritueller Heilabend HeilChanneling	für alle die Menschen, die für Channeling Durchsagen offen sind	<a href="http://www.kimah-akademie.de">http://www.kimah-akademie.de</a>	D 56575 Weißenthurm
08.06.	Reiki Austausch Abend	Beginn um 19.30 Uhr	<a href="http://www.kimah-akademie.de">http://www.kimah-akademie.de</a>	D 56575 Weißenthurm
	Chakren-Kurs	mit Cornelius Selimov	<a href="http://www.energycoaching.net">http://www.energycoaching.net</a>	A 1060 Wien
10.06	Einzeltermine mit Corazon de Luz	in Niddatal bei Frankfurt	<a href="http://www.seraphim-institut.de">http://www.seraphim-institut.de</a>	D 61194 Niddatal
	Abend mit Energien der Neuzeit	für alle Lichtarbeiter die Bewusstseins-Arbeit vertiefen möchten	<a href="http://www.kimah-akademie.de">http://www.kimah-akademie.de</a>	D 56575 Weißenthurm
11.06. – 12.06.	Seraphim-Kristallschädelhüter-schule Grad 1	mit Karin Tag und Corazon de Luz	<a href="http://www.seraphim-institut.de">http://www.seraphim-institut.de</a>	D 61194 Niddatal
14.06.	Der Eingang- Ihr Tor zur Welt	Ort: Hofburg, Vortragender: Erwin Brunnhuber	<a href="http://www.frg.at">http://www.frg.at</a>	A 1010 Wien
15.06.	Ur-Ton Schnuppertrommeln	Schnupperkurs für Anfänger	<a href="http://www.trommel.at">http://www.trommel.at</a>	A 3122 Gansbach
	Atlantis – Ägypten Die wahre Geschichte	Info: Serasim Fr. Ruprecht Tel:0676/7540203	<a href="http://www.elanrea.com">http://www.elanrea.com</a>	A 1050 Wien
16.06.	UFOs – Sind wir wirklich allein im Universum?	Vortrag von Siegfried Trebuch	<a href="http://www.siegfriedtrebuch.com">http://www.siegfriedtrebuch.com</a>	A 2325 Velm bei Wien

## SPEZIALTIPP:

18. Juni 2011

## Kongress für Grenzwissenschaften in Wien

mit Vorträgen von Robert Fleischer, Oliver Gerschitz, Ing. Peter R. Handl und Alexander Woderscheck im Lokal „Centimeter“ beim Rathaus, Lenaugasse 11, 1080 Wien - Vorverkauf nur 30,- Euro. Tageskassa: 35,- Euro



17.06. – 19.06.	Esoterikmesse Vöcklabruck	Ort: Stadtsaal Vöcklabruck Achtung: Eintritt frei!	<a href="http://www.esoterikmessen.co.at">http://www.esoterikmessen.co.at</a>	A 4840 Vöcklabruck
18.06.	Körbler Strichcodes	für Einsteiger und Fortgeschrittene, die mit den Körbler Strichcodes arbeiten	<a href="http://www.wisetwister.at">http://www.wisetwister.at</a>	A 1110 Wien
18.06. – 19.06.	Rainbow Reiki 2. Grad	mit Herwig Steinhuber, Großmeister (3. Dan) & Linienträger des Rainbow Reiki	<a href="http://www.rainbow-reiki.at">http://www.rainbow-reiki.at</a>	D 1050 Wien
20.06.	Parapsychologische Phänomene in der klassischen Antike	Vortrag von Mag. Dr. Sigrid Vollmann	<a href="http://parapsychologie.ac.at">http://parapsychologie.ac.at</a>	A 8010 Graz
22.06. – 26.06.	Stone+Tec Messe	internationale Fachmesse für Naturstein und Natursteinbearbeitung	<a href="http://www.stone-tec.com">http://www.stone-tec.com</a>	D 90471 Nürnberg
	Intensiveseminar mit Corazon de Luz	5-tägiges Intensivseminar mit dem Kristallschädel	<a href="http://www.seraphim-institut.de">http://www.seraphim-institut.de</a>	D 61194 Niddatal
23.06. – 26.06.	LOMI LOMI Ausbildung	Ausbildung zum LOMI LOMI Basic Practitioner mit Noelani Marion Jahn	<a href="http://www.lichttor.at">http://www.lichttor.at</a>	A 2540 Bad Vöslau
24.06.	Arbeitabend für Heiler	Heiler mit Ausbildung, sind herzlich willkommen	<a href="http://www.kimah-akademie.de">http://www.kimah-akademie.de</a>	D 56575 Weißenthurm
24.06. – 26.06.	LifeLights Gesundheits- und Esoterikmesse	Messeort: Kulturzentrum Celle/Scheuen	<a href="http://www.evolutionsevent.de">http://www.evolutionsevent.de</a>	D 29229 Celle
25.06.	Sou An Kristallarbeit	Ein Seminar von Walter Lübeck - mit Terlyn Soran Herwig Steinhuber	<a href="http://www.rainbow-reiki.at">http://www.rainbow-reiki.at</a>	A 1050 Wien
26.06.	Einführung in die Goddess Crystall Radionic	Diesmal Schwerpunkt: Umgang mit Radioaktivität	<a href="http://www.rainbow-reiki.at">http://www.rainbow-reiki.at</a>	A 1060 Wien

**SPEZIALTIPP:**  
25. Juni 2011

## Vortrag: Der Energie – Irrtum ! Warum Erdgas und Erdöl unerschöpflich sind

Referent: Dr. Hans-Joachim Zillmer Veranstaltungsort: Landgasthof „Zur alten Post“, OT March, Hauptstr. 37, 94209 Regen (D)  
Teilnahmegebühr: 10.00 EUR Beginn: 19.00 Uhr



Mit Karin Tag und Corazon de Luz nach  
**Stonehenge und Avebury**

# AVALON`S LIGHT

**09. - 11. September 2011**

Bei dieser Reise werden Sie an den Pforten von Avalon eine besondere Einweihung erfahren. Mit dem Licht Avalons sind besondere Energien und Symbole verbunden. Der Kristallschädel Corazon de Luz öffnet die Pforten zu Avalon.

Bei dieser Reise erhalten Sie ein spezielles Symbol eingeweiht, welches im Steinkreis von Avebury und Stonehenge aktiviert wird.

Während eines einstündigen Aufenthaltes im Inneren des Steinkreises von Stonehenge (ohne weitere Touristen oder andere Fremde) wird Corazon de Luz Ihr Energiefeld mit den Energien Avalons verbinden.



Anmeldungen beim Seraphim-Institut,  
Tel.: +49-6187-290 553,  
seraphim-institut@web.de,  
www.seraphim-institut@web.de

**INSTITUT ANDROMEDA**

KRISTALL & LEBENSCHULE

GUNDULA CHRISTA LEDL

PRÄSENTIERT



**ANDROMEDA LIGHT SYSTEM®**  
EIN GANZHEITLICHES ENERGIESYSTEM



**ALTERNATIVE HEILMETHODIK**

**TRANSPERSONALE  
KLANGTHERAPIE**

**SEMINARE VON UND MIT  
GUNDULA M'AYAANA LEDL**

# VORSCHAU



DAS NÄCHSTE **Mystikum**  
ERSCHEINT AM 6. JULI 2011

## FASZINATION FEUERLAUFEN

Was bewegt Menschen, über ca. 300–600 Grad Celsius glühend heiße Kohlen zu laufen? Was früher nur bei Fakiren Beachtung fand, hält nun Einzug in europäische Kulturen. **Walter Honegger** führt euch durch das Feuer, zeigt alte Rituale auf und erklärt den spirituellen Hintergrund des Feuerlaufens.

Auch der wissenschaftliche Aspekt wird hinterfragt. Wie kann es sein, dass keine Verbrennungsrückstände nach einem mutigen Gang über die heißen Kohlen zurück bleiben? Und wusstet ihr, dass der Weltrekord der Hitze der Kohlen beim Feuerlaufen bei 1200 Grad Celsius liegt? Mehr darüber im Juli!

## WEITERE THEMEN:

### *Wurde Moses von Außerirdischen entführt?*

Die Bibel ist voller rätselhafter Texte. **Lars A. Fischinger** geht einer kontroversen Frage nach, in der Passagen der heilige Schrift darauf hindeuten, dass Moses Kontakt zu außerirdischen Wesen hatte.

# Mystikum

DANKT SEINEN SPONSOREN:

[WWW.OSIRISBUCH.DE](http://WWW.OSIRISBUCH.DE)  
[WWW.SERAPHIM-INSTITUT.DE](http://WWW.SERAPHIM-INSTITUT.DE)  
[WWW.WISETWISTER.AT](http://WWW.WISETWISTER.AT)  
[WWW.KOLLEKTIV.ORG](http://WWW.KOLLEKTIV.ORG)  
[WWW.RAINBOW-REIKI.AT](http://WWW.RAINBOW-REIKI.AT)  
[WWW.LUNAMESSE.AT](http://WWW.LUNAMESSE.AT)  
[WWW.LICHTTOR.AT](http://WWW.LICHTTOR.AT)  
[WWW.KIMAH-AKADEMIE.DE](http://WWW.KIMAH-AKADEMIE.DE)  
[WWW.KARNUTENWALD.COM](http://WWW.KARNUTENWALD.COM)  
[WWW.SILENTGARDEN.AT](http://WWW.SILENTGARDEN.AT)  
[WWW.FESTIVAL-DER-SINNE.AT](http://WWW.FESTIVAL-DER-SINNE.AT)  
[WWW.AURA-READING.AT](http://WWW.AURA-READING.AT)

## NOCH OFFENE FRAGEN?

Hast Du noch Fragen zum E-Magazin  
Mystikum, dann schreibe uns:

[leserservice@mystikum.at](mailto:leserservice@mystikum.at)